

Tübingen, den 3. Mai 2006

Antrag der Fraktion AL/Grüne

Die Verwaltung erarbeitet und legt zur Abstimmung vor:

Die stadthistorische, kulturelle und naturkundliche Bedeutung der Platanenallee wird durch eine Stele/Informationstafel zum Ausdruck gebracht.

An der Erarbeitung eines Entwurfs für Text, Gestaltung und Standort sind der Schwäbische Heimatbund, das Stadtarchiv, das Kulturamt, der NABU und VebTiL zu beteiligen.

Zur Mitfinanzierung sind Anträge bei der Kulturstiftung Tübingen und/oder der Helge-Fischer-Stiftung zu stellen.

Die Vorberatung soll in der Kommission der Kultur des Erinnerns stattfinden.

Begründung:

Längst überfällige und notwendige Informationen der Bürgerschaft und Besucher Tübingens.

Für die Fraktion:

Bruno Gebhart-Pietzsch, Sabine Koch, Cordula Rutz